

# WIE`S GOTT GEFÄLLT

( G-DUR )

1. Wenn die Menschen sich finden, zueinander steh`n,  
und wenn sie einander helfen und gemeinsam geh`n,  
auf jene Kraft, die jedem von uns innewohnt,  
die im unbegrenzten Universum thront,

wenn die Fürsorg` all ihr Tun erfüllt,  
auf den bau`n, der uns mit Gnad` umhüllt,  
die den Mensch total durchdringen kann,  
die ein jeder schon mal spürte irgendwann,

Refrain: dann wird wieder ein Stein fürs Fundament gesetzt,  
für den Bau einer neuen bess`ren Welt.

Wer das Eins-Sein mit Gott und seinem Mitmensch schätzt,  
der trägt bei zu dem, was Gott gefällt.

2. Lobt die Macht, die alles stets zusammenhält,  
die manch` Wunder uns Menschen zur Verfügung stellt,  
von unendlicher Fülle und von Liebe geprägt,  
die uns Freuden erlaubt und auch Lasten auf uns legt,

die den Odem des Lebens uns einhaucht,  
bei Bereitschaft tief ins Seelenleben taucht,  
uns durch`s Leben trägt mit viel Geduld,  
uns befreit von Zwang und jeder Schuld.

Refrain: dann wird wieder am Himmel neu ein Stern gebor`n,  
als ein Zeichen der Hoffnung dort gestellt,  
dann wächst wieder ein Baum aus einem winz`gen Korn  
zu der Wunderpracht, wie`s Gott gefällt.